

Informationspflicht gemäß Hauptsatzung § 12 Nr. 4.1 (II.Quartal 2018)

Bauvorhaben	Ursprüngliche Auftragssumme	Nachtrag / Erweiterung	Ingenieurbüro	Firma	Ursache / Begründung
Hochbau					
Hortenerweiterung GS Ludwig-Richter					
1.NT: Los 8a Stützwände	69.970,00 €	8.974,25 €	Ulrich Krüger Landschaftsarchitekten	natur+stein Landschaftsbau GmbH, Dresden	Der 1.NT beinhaltet die Erhöhung der Stützwandelemente rund um den Bolzplatz der Schule. Diese wurden in Abstimmung zwischen dem Bauamt und dem Schulamt um 50cm höher hergestellt, damit einer ggf. später gewünschten Begradigung des Bolzplatzes nichts im Wege steht.
1.NT: Los 11 erweiterter Rohbau	1.019.386,90 €	16.062,14 €	Rieger Architektur Partnerschaft	Döhnert GmbH, Kurort Hartha	Der 1.NT beinhaltet erhöhte Entsorgungskosten für den Baugrubenaushub. Im Vorfeld der Erstellung der Baugrube wurde auftraggeberseitig nochmal eine Beprobung veranlasst, damit für die Entsorgung aktuelle Beprobungsergebnisse (nicht älter als 6 Monate) vorliegen. Im Vergleich zur Beprobung während der Planungsphase ergaben sich leicht verschlechterte Werte, welche zu höheren Entsorgungskosten (anderer Entsorgungsort) führen. Aufgrund der Menge von knapp 700m³ (ca. 1.000t) ergibt sich der hohe Gesamtpreis.
Mod. GS Glückauf					
2.NT: Los 6 Natursteinarbeiten	21.152,19 €	8.139,34 €	IB Wätzig & Koch	Wachsmuth Naturstein GmbH, Fördergersdorf	Entsprechend dem Nutzerwunsch wurde in Abstimmung mit dem Fachamt ein hochwertigeres Material zum Einsatz gebracht, welches bereits in der Ausschreibung optional angeboten wurde. Weitere Mehrkosten entstanden auf Grund der vorgefundenen unterschiedlichen Estrichstärken, welche einen zusätzlichen Ausgleichsaufbau erforderten.
2. NT: Los 13 Sanitär	59.729,25 €	8.515,88 €	IB Wätzig & Koch	Heiko Mayer Haustechnik GmbH, Dippoldiswalde	Das im Kunsterziehungsbereich vorhandene Ausgussbecken inkl. Schlammfang war sehr stark abgenutzt und nicht mehr aufarbeitungsfähig, so das in Abstimmung der Schulleitung/Fachamt ein kompletter Ersatz beauftragt wurde.
2.NT: Los 1 Abbrucharbeiten	11.696,22 €	7.009,10 €	IB Wätzig & Koch	Bertram für Bau und Gewerbe GmbH, Dresden	Im Rahmen der Arbeiten im KG wurde sichtbar, dass unter dem PVC-Belag der alte Terrazzoaufbau vorhanden war, dieser wurde entfernt und der darunterliegende marode Estrich entfernt. Die Deklarationsanalyse des Bauschuttes ergab eine Z 1.2 Klasse, welche gesondert entsorgt werden musste.
San. Bahnhof Potschappel					
1.NT: Los 11 Natursteinarbeiten	99.609,59 €	6.387,16 €	IB Wätzig & Koch	Tauscher Naturstein GmbH, Egidien	Der 1. Nachtrag beinhaltet Arbeiten an den Giebelkrönungen. Grundlage der Planung und Ausschreibung waren historische Fotos. Detailzeichnungen o.ä. lagen nicht vor. Damit konnten nur wage Annahmen für die Gestaltung und Abmessungen im Vorfeld getroffen werden. Somit konnte die Basis der Bekrönung erst nach dem Aufnehmen der Dachdeckung und der Schalung exakt gemessen werden. Die sich daraus ergebenden Mehrkosten belaufen sich auf ca. 5 T€. Aufgrund der geänderten Kubatur gegenüber der Planung/Ausschreibung ergeben sich nochmals Mehrkosten von ca. 1.400€.

Bauvorhaben	Ursprüngliche Auftragssumme	Nachtrag / Erweiterung	Ingenieurbüro	Firma	Ursache / Begründung
5.NT: Los 6 Rohbauarbeiten	167.497,07 €	6.833,68 €	IB Wätzig & Koch	Sanierungsbau Rauschenbach, Meißen	Der Nachtrag Nr. 6 beinhaltet a) Mengenmehrungen Ringanker und b) Mehrabbruch Bruchsteinmauerwerk im Drempelbereich der Verbindungsbauten. Zum Punkt a ist festzustellen, dass aufgrund der nachträglichen Forderung des Statikers zusätzliche Ringanker auf dem Mauerwerk der Verbindungsbauten hergestellt werden mussten. Diese Kosten belaufen sich auf ca. 3.700€. Zu dem Punkt b ist festzustellen, dass für den notwendigen zusätzlichen Ringanker das vorhandene Bruchsteinmauerwerk auf einer Höhe von ca. 30 cm hinter dem Sandsteinsims abzubrechen war. Diese Kosten belaufen sich auf ca. 3.100€.
1.NT: Los 10 Fassadenarbeiten	68.026,62 €	10.982,71 €	IB Wätzig & Koch	Mattheus Dachdecker GmbH, Dresden	Der Nachtrag Nr. 1 beinhaltet zusätzliche Leistungen im Gewerk Fassade, welche ursprünglich in anderen Gewerken ausgeschrieben waren, jedoch aus fachlicher und auch aus terminlicher Sicht nunmehr vom Fassadenbauer übernommen werden mussten. Im einzelnen wurde beim Gewerk Trockenbau die Dämmung der Attikabereiche und beim Gewerk Zimmerer die Beplankung mit Weichfaserdämmplatten ausgeschrieben. Diese Leistungen wurden nun vom Gewerk Fassadenarbeiten mit ausgeführt, weil zum einen der Trockenbauer noch nicht mit den Arbeiten gekommen hat und zum anderen der Zimmerer nicht in der Lage war, die notwendigen Dämmplatten termingrecht zu liefern. Hintergrund war die beantragte Sperrpause der DB zum Gerüstabbau, welche eingehalten werden musste. Voraussetzung dafür jedoch war jedoch die Fertigstellung der Fassadenarbeiten. Die Kosten für die Dämmung der Attikabereiche belaufen sich auf ca. 1.500€ und die der Dämmplatten einschl. deren Anschlüsse ans Mauerwerk etc. auf ca. 9.500€.
2.NT Los 11 Natursteinarbeiten	99.609,49 €	48.272,46 €	IB Wätzig & Koch	Tauscher Naturstein GmbH, Egidien	Der Nachtrag Nr. 2 beinhaltet hauptsächlich Mengenmehrungen im Bereich der Restauration der Sandsteinbereiche an der Fassade. Diese wurden im Vorfeld der Ausschreibung nur augenscheinlich begutachtet und in die Ausschreibung aufgenommen. Im Zuge der Arbeiten traten nun erheblich mehr restaurierungswürdige Teile in den Bereichen Sandsteinfugensanierung und Sandsteinausbesserungen auf und mussten zusätzlich bearbeitet werden. Diese Mehrkosten belaufen sich auf ca. 53.300€. Zudem hat sich die Fläche der zu reinigenden Außenwand erhöht. Diese Kosten belaufen sich hierbei auf ca. 1.500 €. Gleichzeitig haben sich jedoch die Kosten der Fugensanierung bei dem Syenitmauerwerk verringert. Hier können ca. -6.500€ in Abzug gebracht werden.